



Ratsfraktion
Bündnis 90/Die Grünen/ALN

Sozialdemokratische Rathausfraktion
der Stadt Neumünster

E. 29.6.10

Neufassung

Stadt Neumünster
Herrn Stadtpräsidenten
Friedrich-Wilhelm Strohdiek
Neues Rathaus
24534 Neumünster

0087/2008/An

Neumünster, 29.06.2010

Sehr geehrter Herr Stadtpräsident,

die Ratsversammlung möge folgende Resolution beschließen:

Mit freundlichen Grüßen

Petra Müller und Fraktion

Helga Hein und Fraktion

Resolution

Die Ratsversammlung der Stadt Neumünster appelliert an die Landesregierung, den Schulgesetzentwurf zurückzuziehen. Wir halten eine Wiedereinführung des G9-Systems an den Gymnasien für nicht sinnvoll.

Begründung

Schülerinnen und Schüler, Eltern, Lehrkräfte und Schulträger brauchen Planungssicherheit. Die Neumünsteraner Gymnasien haben vor zwei Jahren erfolgreich G8 eingeführt. Die Wiedereinführung von G9 und die gleichzeitige Möglichkeit G8 würde für Eltern und Schüler Verwirrung und Unruhe, für die Schulen und Lehrer Mehrbelastung und Planungsunsicherheit, für die Schulträger Mehrkosten durch zusätzliche Raumangebote bedeuten.

Wir brauchen keine doppelte Variante an den Gymnasien, da Neumünster mit vier Gemeinschaftsschulen und sechs Schulen mit gymnasialer Oberstufe sowie den Oberstufenangeboten der drei Regionalen Bildungszentren (RBZ) ausreichend Alternativ-Angebote zum Turbo-Abitur (G8) anbietet.